

deutschen Gebiet Geltung hat, beschränkt der Verfasser, soweit er in den Erläuterungen zum Ehegesetz 46 auf anderweitige gesetzliche Vorschriften und die zu Einzelfragen der Rechtsanwendung im Eherecht herausgegebenen Verwaltungsvorschriften Bezug nimmt, seine Hinweise — entsprechend seinem Standort — in der Hauptsache auf die Wiedergabe der im Lande Sachsen ergangenen Bestimmungen.

Dessen ungeachtet stellt das Werk von Huth auch in seiner jetzigen Gestalt eine wertvolle Bereicherung des Schrifttums zum Ehegesetz 46 dar. In den ausführlichen Erläuterungen verspürt man trotz der zahlreichen Hinweise auf die frühere Rechtsprechung überall das Bemühen des Verfassers um eine sachgerechte, der heutigen Rechtsauffassung standhaltende Stellungnahme. Ein umfangreiches Sachregister erleichtert die praktische Brauchbarkeit des Buches. Die noch geltenden Durchführungsverordnungen zum Ehegesetz 38 sind anhangsweise — allerdings leider ohne weitere Kommentierung — abgedruckt.

Dr. Rudolph Gähler

Neuerscheinungen

(Besprechung vorbehalten)

- Geigel, Reinhart: Der Haftpflichtprozeß mit Einschluß des materiellen Haftpflichtrechts, 4., Neubearb. Aufl. München und Berlin: Biederstein Verlag, 1949. XVI, 423 S. Lexikonformat. Ganzleinen 16,— DM.
- Entscheidungs-Sammlung aus dem gesamten Miet- und Wohnrecht, bearbeitet von Dr. A. Becker u. a. Köln: Zentralverband Deutscher Mieter, 1949. Band 1. 191 S. Preis 5,— DM.
- Wesenberg, Gerhard: Verträge zugunsten Dritter (Forschungen zum Römischen Recht). Weimar: Hermann Böhlau Nachfolger, 1949. IX, 183 S. Preis 9,60 DM.
- Ferid, Murad: Der Neubürger im internationalen Privatrecht. I. Teil. Allgemeine Grundlagen (Beiträge zum ausländ. u. intern. Privatrecht, Bd. 18, herausgeg. vom Kaiser-Wilhelm-Institut f. ausl. u. intern. Privatrecht). Berlin/Tübingen: Walter de Gruyter & Co. u. J. C. B. Mohr, 1949. 113 S. Preis 6,80 DM.
- Konkursordnung mit Einführungsgesetz, Vergleichsordnung, Anfechtungsgesetz, Depotgesetz und zahlreichen anderen konkursrechtlichen Vorschriften. Textausgabe mit Verweisungen und Sachverzeichnis. 11., durchges. Aufl. München und Berlin: Biederstein Verlag, 1949. VIII, 295 S. Taschenformat. Ganzleinen 4,80 DM.
- Gebührenordnung für Rechtsanwälte und Gesetz über die Erstattung von Rechtsanwaltsgebühren in Armensachen nebst den einschlägigen Bestimmungen anderer Gesetze. Kommentar mit Gebührentafeln, bearbeitet von G. Swolana. München und Berlin: Biederstein Verlag, 1949. IX, 344 S. Taschenformat. Ganzleinen 6,80 DM.
- Schönke, Adolf: Kommentar zum Strafgesetzbuch, 4., Neubearb. Aufl. München und Berlin: Biederstein Verlag, 1949. X, 848 S. Lexikonformat. Ganzleinen 36,— DM.
- Schulz, Georg: Strafgesetzbuch mit Erläuterungen (Göttinger Juristische Taschenkommentare, 1). Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 1949. 279 S. Ganzleinen 8,50 DM.
- Bader, Karl: Soziologie der deutschen Nachkriegskriminalität. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), 1949. XV, 209 S. Preis 9,80 DM.
- Giese, Friedrich: Quellen zum deutschen Verwaltungsrecht der Gegenwart. Mainz/Rhein: Verlag Kirchheim & Co. GmbH, 1949. 227 S.
- Heyland, Carl: Das Berufsbeamtentum im neuen demokratischen deutschen Staat. Berlin: Walter de Gruyter & Co., 1949. 156 S. Preis 6,— DM.

Zeitschriften

Archiv für die civilistische Praxis (AcP). 150. Bd., 4. Heft (April 1949): Bülow, die Mitwirkung des Staatsanwalts in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten; Mossa, Die Kodifikation des Privat- und Prozeßrechtes in Italien 1939 bis 1948.

Deutsche Rechts-Zeitschrift (DRZ). Heft 10/49: Heiland, Die Haftung des Zwangsverwalters nach Gesetz Nr. 52, insbesondere in der französischen Zone; Baur, Das „Beutefahrzeug“; Schäfer, Die Zuständigkeit in Patentstreitsachen; Bindokat, Die Ermächtigung der Staatsanwaltschaft gemäß Art. 14 Abs. 2 der Verordnung Nr. 120; Schneider, Währungsreform, Lastenausgleich und Auslandsbeziehungen; Schmidt-Ernsthäuser, Revisibilität der vor Eröffnung des OGH Köln ergangenen Urteile. — Heft 11/49: Schmidt, Aufbau und Auslegung der Tötungsdelikte. (Zur Lehre von den Tötungsdelikten. 2. Abschn.); Spiehl,

Rechtsfragen um das Mikrobuch; Neill, Die richtige Würdigung der Ehe im Scheidungsprozeß; Kaiser, Einige Bemerkungen über das Verhältnis zwischen kanonischem und staatlichem Eherecht; Jaensch, Lücken der Entschädigungsgesetzgebung; Schneider, Bemerkungen zur VO Nr. 174 der brit. MR.

Juristische Rundschau (JRdsch). Heft 5/49: Sauer, Grundprobleme der Rechtsprechung nach deutschem und englischem Rechtsdenken; Lorenz, Die Bestrafung der Fahrlässigkeit im Wirtschaftsstraftrecht; Creifelds, Kann dem Unterhaltsanspruch der geschiedenen Frau mit dem Hinweis auf ihre Arbeitspflicht begegnet werden?; Werthauer, Die Behandlung alter Verbindlichkeiten nach der „Währungs-Ergänzung-B-Verordnung“ für West-Berlin; Kreckh, Westwährung und Schuldverbindlichkeiten in Berlin; Jablonski, Die Instandsetzungs-Aufwendungen des Mieters als zinsloses Darlehen; Schubart, Gerichtliche und kirchliche Todeserklärungen; Rohs, Die Verschließung öffentlicher Testamente (§ 20 TestG); Werner, Die Unterhaltspflicht gegenüber erwachsenen Kindern; Möllmann, Gedanken zum Eremodialverfahren in Stattsachen.

Neue Juristische Wochenschrift (NJW). Heft 10/49: Heydtmann, Eigentümerhypothek und Ausgleichsgrundschuld; Cüppers, Das neue Zulassungsverfahren für Rechtsanwälte in der brit. Zone; Haensel, Der Ausklang von Nürnberg; Breithaupt, Zwei Fragen zur Hausratsverordnung; Beyer, Kosten und Gebühren im Rückerstattungsverfahren der US-Zone; Weber, Kann die Mitschuld des Scheidungsklägers auch auf seinen eigenen Antrag ausgesprochen werden?; Wälde, Parteidisposition in Ehescheidungs-sachen; Consbruch, Zur Frage des mehrfachen Sitzes von Aktiengesellschaften; Thiele-Fredersdorf, Das Urteil im I. G. Farben-Prozeß; Wille, Grundsätze des Nürnberger Arzteprozesses; Kniesch, Gnadenverfahren gegenüber Personen, die durch Urteile der Militärgerichte der US-Besatzungsmacht verurteilt worden sind. — Heft 11/49: Lewald, Deutscher Anwaltstag 1949; Hachenburg, Julius Magnus; Pritsch, Rechtsmittelzulassung und Entlastung des Revisionsgerichts; Barthold, Die Zuständigkeit des Deutschen Obergerichts für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet; Masur, Zum Ausschluß eines Gesellschafters einer GmbH aus wichtigem Grunde; Münze, Bereicherungsanspruch und Umstellung; Wedesweiler, Rechtsfragen aus dem Gebiete der RLG-Beschlagnahmen; Strunck/Preißler, Der Sitz des Staatsanwalts; Paul, über die Strafbarkeit alter Preisdelikte; Rowedder, Die Umstellung von Kaufverträgen mit Währungsumstellungsklauseln; Freudling, § 18 Abs. 1 des WährG und § 4 der Dritten SteuerüberleitungsDVO.

Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht (GRUR). Nr. 4/49: Moser v. Filseck, Deutschland und die internationale Situation auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes; Müller-Bord, Annahmestellengesetz und Unionspriorität; van der Werth, Neuheitsschädliche Handlungen in der Übergangszeit; Krön, Die Neuheitsprüfung im künftigen Patentgesetz; Lüdecke, Der Parteivortrag im Patentstreit. — Nr. 5/49: Lindenmaier, über Prüfung auf Patentfähigkeit und über technische Richter; Brehm, Wie kommen wir zu einem europäischen oder internationalen Patent?; Berkenfeld, Das älteste Patentgesetz der Welt; van der Werth, Zur Frage der Verwechslungsfähigkeit von Warenzeichen; v. Brunn, Verträge über die Grenzen der guten Sitten im Wettbewerbsrecht; Becher, Umstrittene Preisbindung; Schulze, Ton-Studios; Spiehl: Rechtslage bei Anfertigung von Mikrokopien für Dritte (Nichtverleger).

Haus und Wohnung (HW). Nr. 11/49: Zelin, Grundstücksveräußerer — Grundstückserwerber — Grundstücksmieter; Weimar, Das dingliche Wohnungsrecht.

Abonnenten

die bisher das Bezugsgeld unmittelbar an den Verlag bezahlt haben, bitten wir, davon Kenntnis zu nehmen, daß im Zuge der Neuordnung des Zeitschriften-Vertriebs für die am 1. Juli 1949 beginnende Bezugszeit der Abonnementspreis von der Post ein gezogen wird. Etwa an den Verlag bereits entrichtete Beträge werden vom Verlag erstattet.

Herausgeber: Deutsche Justizverwaltung der sowjetischen Besatzungszone in Deutschland. — Verlag: Deutscher Zentralverlag GmbH, Berlin O 17, Michaelkirchstr. 17. Fernsprecher: Sammel-Nr. 67 6411. Postscheckkonto: 146 78. — Redaktion: Wolfgang Weiß, Berlin NW 7, Dorotheenstr. 49—52. Fernsprecher: 42 0018, Apparat 1613 und 16 75. — Erscheint monatlich einmal. — Bezugspreis: Einzelheft 1,80 DM, Vierteljahresabonnement 5,40 DM zuzüglich Zustellgebühr. — In Postzeitungsliste eingetragen. — Bestellungen über die Postämter, den Buchhandel oder beim Verlag. Keine Ersatzansprüche bei Störungen durch höhere Gewalt. — Anzeigenannahme: „Der Rufer“, Berlin W 35, Tiergartenstr. 28-29, Fernsprecher: 912132. — Veröffentlicht unter der Bizenz-Nr. 131 der Sowjetischen Militär-Administration in Deutschland. — Druck: (10) Berliner Druckhaus GmbH, Volkseigener Betrieb, Berlin O 17, Michaelkirchstr. 17 — 450/49. Nachdruck ohne schriftliche Genehmigung des Verlages nur auszusweise und mit genauer „Quellenangabe gestattet.“